

Andreas Babler, MSc
Vizekanzler
Bundesminister für Wohnen, Kunst, Kultur,
Medien und Sport

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Dr. Walter Rosenkranz
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2025-0.254.950

Wien, 26. Mai 2025

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Michael Schnedlitz und weitere Abgeordnete haben am 27. März 2025 unter der **Nr. 748/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Personalleasing in Bundesministerien 2024“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Eingangs wird angemerkt, dass es durch die Novelle des Bundesministeriengesetzes 1986, BGBl. I Nr. 10/2025 zum Teil zu erheblichen Veränderungen in der Zusammensetzung der Bundesministerien kam, weshalb eine seriöse Vergleichbarkeit nicht gegeben ist. Die Beantwortung erfolgt im Rahmen der Möglichkeiten und unter Heranziehung aller vorhandenen Daten und Akten, wobei ausdrücklich darauf hingewiesen wird, dass es durch mögliche Doppelaufzeichnungen oder ähnliche Umstände zu Unschärfen kommen kann.

Zu Frage 1:

- *Wie viele Planstellen wurden in Ihrem Ressort im Jahr 2024 mit überlassenem Personal als Dauerdienstverhältnis besetzt? (Bitte um Auflistung je Verwendung und Vertragsbeginn)*

Aufgrund der derzeit geltenden haushaltsrechtlichen Rahmenbedingungen (siehe § 4 Abs. 1 insb. Z 3 „Regelungen für die Planstellenbewirtschaftung gem. § 44 BHG 2013“ des jeweils gültigen Personalplanes) ist für „überlassenes Personal“ keine Planstellenbesetzung vorgesehen und folglich auch keine Verrechnung im Personalaufwand (sondern im Sachaufwand). Zusammenfassend formuliert ist die Besetzung von Planstellen nur für Bedienstete im Anwendungsbereich des „Dienst- und Besoldungsrecht des Bundes“ (Bundesbeamt:innen sowie Vertragsbedienstete) vorgesehen.

Zu Frage 2:

- *Wie viele Beschäftigte in Ihrem Ressort sind 2024 als Sachaufwand verbucht worden?*

Zusätzlich zu den unter den Fragen 5 und 6 abgefragten Personen wurden im Jahr 2024 insgesamt 40 Personen als Sachaufwand in der Zentralstelle des damaligen Bundesministeriums für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport (BMKÖS) verbucht, davon ein:e freie:r Dienstnehmer:in, 17 Lehrlinge und 22 Verwaltungspraktikant:innen.

Zu Frage 3:

- *Wie viele freie Dienstverträge wurden in Ihrem Ressort 2024 abgeschlossen? (Bitte um Auflistung je Verwendung und Vertragsbeginn, Leistungsgegenstand und Leistungszeitraum)*

Im Jahr 2024 wurden keine neuen freien Dienstverträge im BMKÖS abgeschlossen.

Zu Frage 4:

- *Wie viele Sonderverträge für Personal wurden in Ihrem Ressort 2024 abgeschlossen, wie hoch waren die Aufwendungen dafür und wo wurden sie verbucht? (Bitte um Auflistung je Verwendung und Vertragsbeginn)*

Betreffend die Sonderverträge im damaligen Kabinett bzw. im Staatssekretariat des BMKÖS verweise ich auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrageserien „Personalkosten und Entbürokratisierung“ sowie „Kosten der Ministerbüros“ für das Jahr 2024. Darüber hinaus wurden im BMKÖS im Jahr 2024 weitere 4 Sonderverträge geschlossen.

Zu den Fragen 5 bis 7:

- *Wie viele Personen waren in Ihrem Ressort aufgrund eines Arbeitskräfteüberlassungsvertrages, Arbeitsleihvertrages oder ähnlicher Verträge 2024 beschäftigt? (Bitte um Auflistung je Verwendung und Vertragsbeginn)*
- *Wie viele Personen waren in Ihrem Ressort aufgrund eines Arbeitskräfteüberlassungsvertrages, Arbeitsleihvertrages oder ähnlicher Verträge 2024 durch die Fa. Trenkwalder Personaldienste GmbH beschäftigt? (Bitte um Auflistung je Verwendung und Vertragsbeginn)*
- *Wie viele Personen waren in Ihrem Ressort aufgrund eines Arbeitskräfteüberlassungsvertrages, Arbeitsleihvertrages oder ähnlicher Verträge 2024 durch andere Dienstleister beschäftigt? (Bitte um Auflistung je Verwendung und Vertragsbeginn)*

Im Jahr 2024 war im BMKÖS ein:e Mitarbeiter:in mittels Arbeitsleihvertrag beschäftigt, jedoch nicht über die Firma Trenkwalder Personaldienste GmbH.

Zu Frage 8:

- *Gab es 2024 freie Dienstverhältnisse in Ihrem Ressort, die nicht auf der Website www.offenevergaben.at unter der Kategorie „Überlassung von Personal einschließlich Zeitarbeitskräfte“ veröffentlicht wurden?*

Bei Veröffentlichungen auf einer Website handelt es sich um keinen Gegenstand der Vollziehung.

Andreas Babler, MSc

